

prosthetic.line

CM LOC[®] Abutment

| | | | |
|----|----------------------|----------|-----|
| DE | Gebrauchsanweisung | Deutsch | 1 |
| FR | Mode d'emploi | Français | 17 |
| EN | Instructions for Use | English | 33 |
| IT | Modo d'uso | Italiano | 49 |
| ES | Instrucciones de uso | Español | 65 |
| DA | Brugsanvisning | Dansk | 81 |
| ZH | 使用说明书 | 简体中文 | 97 |
| ZH | 使用說明書 | 繁體中文 | 112 |
| JA | 取扱説明書 | 日本語 | 127 |
| KO | 사용 설명서 | 한국어 | 143 |

Gebrauchsanweisung CM LOC® Abutment

1 Anwendungsbereich der Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung gilt für die unter Abschnitt 29 erfassten Produkte. Mit Erscheinen dieser Gebrauchsanweisung verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

2 Handelsname

Siehe Abschnitt 29.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung





Die Produkte sind für prothetische Versorgungen und zur Unterstützung von Verfahren in der Zahnklinik oder im Labor bestimmt.

4 Erwarteter klinischer Nutzen

Wiederherstellung der Kaufunktion und Verbesserung der Ästhetik.

Der Kurzbericht über Sicherheit und klinische Leistung (Summary of safety and clinical performance, SSCP) für die in dieser Gebrauchsanweisung erfassten implantierbaren Produkte, ist auf unserer Website verfügbar und unter dieser Adresse zugänglich: www.cmsa.ch/docs.

5 Produktbeschreibung

| Produkt | Beschrieb |
|--|---|
|  | CM LOC® Abutment Implantat-Verankerung für hybridgetragene, abnehmbare Dentalprothesen auf Implantaten in Kombination mit dem spezifischen CM LOC® Matrizen­system. |
|  | CM LOC® Matrize Halteelement als Verbindungsteil zwischen Zahnprothese und Abutment. |
|  extra-low ca. 400g low ca. 1200g medium ca. 1800g strong ca. 2400g | CM LOC® Retentionseinsätze Austauschbare Retentionseinsätze in vier definierten Kraftstufen. gelb: sehr leicht rot: leicht grün: normal blau: stark |
|  | CM LOC® CAD/CAM Retentionselement Zusätzliches Retentionselement auf CAD/CAM-gefrästen Stegen, in Kombination mit dem spezifischen CM LOC® Matrizen­system. |

6 Indikationen

CM LOC® Abutment:

Implantat-Verankerung von hybridgetragenen, abnehmbaren Dentalprothesen auf Implantaten in Kombination mit dem spezifischen CM LOC® Matrizen­system.

Unterkiefer

CM LOC® Abutment:

Verankerung von Unterkiefer (UK) Prothese auf 2 oder mehr Implantaten.

Oberkiefer

CM LOC® Abutment:

Verankerung von Oberkiefer (OK) Prothese auf 4 oder mehr Implantaten.

CM LOC® CAD/CAM Retentionselement:

Als zusätzliches Retentionselement auf CAD/CAM-gefrästen Stegen, in Kombination mit dem spezifischen CM LOC® Matrizen­system.

7 Kontraindikationen

- Implantatdivergenzen > 20° (pro Implantat).
- Die CM LOC® Abutments sind ausschliesslich mit denen im Abschnitt 29 aufgelisteten Implantat Systemen zu verwenden.
- Verwendung auf einem einzelnen Implantat.
- Nicht geeignet wenn feste Verbindung benötigt wird.
- Unilaterale Freidendprothese ohne transversal Abstützung.
- Verwendung auf Wurzelstiftkappen.
- Sofortversorgung wenn für das Implantat Sofortbelastung nicht indiziert ist.
- Implantatsystem ist nicht für den Einsatz freigegeben.
- Für weitere Kontraindikationen beziehen Sie sich bitte auf die Gebrauchsanweisung des Implantatherstellers.
- Patientinnen und Patienten, die aus gesundheitlichen Gründen die regelmässig notwendigen Kontrolltermine nicht einhalten können.
- Patientinnen und Patienten mit Bruxismus oder anderen parafunktionellen Gewohnheiten.
- Patientinnen und Patienten mit Allergien auf im Produkt verwendete Werkstoffe, siehe Abschnitt 19.
- Bestehende Mundsituation der Patientinnen und Patienten, die keine korrekte Anwendung der Produkte ermöglicht.

8 Kompatible Produkte

Die CM LOC® Abutments sind mit mehreren Implantatschnittstellen kompatibel und dürfen nur mit dem dazu kompatiblen Implantatsystem kombiniert werden.

Folgende CM LOC® spezifische Komponenten sind für die Anwendung verwendbar.

- Matrizensystem.
 - Alle Hilfsteile und Hilfsinstrumente.
- Ausnahme Eindrehwerkzeug: Das CM LOC® und CM LOC® FLEX Abutment haben unterschiedliche, spezifische Eindrehwerkzeuge.

Das CM LOC® Matrizensystem ist mitunter mit folgenden Locator® ähnlichen Abutments kompatibel:

- CM LOC®
- CM LOC® FLEX
- MedentiLOC®

Bitte kontaktieren Sie uns für Auskünfte bezüglich weiterer Kompatibilitäten.

Für die Herstellung des fertigen Zahnersatzes werden, nebst den unter Abschnitt 29 erfassten Produkten, verschiedene Erzeugnisse des allgemeinen Laborbedarfs benötigt. Untenstehend eine Auswahl an Materialien, welche Cendres+Métaux SA im Portfolio anbietet.

| | | | |
|----------|--------------------------|----------|---------------------------------------|
| 08052138 | Polyurock Kit | 08055014 | Livento® invest Pulver (50 x 100 g) |
| 08052135 | Polyurock Catalyst | 083739 | Livento® invest Flüssigkeit (1000 ml) |
| 08052136 | Polyurock Release Spray | 08052160 | uniVest® Plus Pulver (30 x 150 g) |
| 08052137 | Polyurock Mixer | 08052161 | uniVest® Plus Flüssigkeit (1000 ml) |
| 08052566 | Polyurock Farbstoff gelb | 08052162 | uniVest® Rapid Pulver (30 x 150 g) |
| 08052149 | ABF Wax Universal | 08052163 | uniVest® Rapid Flüssigkeit (1000 ml) |
| 08052150 | ABF Wax Creativ light | 080181 | CM-Lötmasse (4 kg) |
| 08052151 | ABF Wax Creativ dark | 080229 | CM-Lötpaste |
| 08052154 | ABF Wax Special | 08052307 | Legabril Diamond (50 g) |
| 08052148 | ABF Wax Margin | | |
| 08052153 | ABF Wax Position | | |
| 08052152 | ABF Wax Tecno | | |

9 Qualifizierung der Fachperson

Fachkenntnisse in der professionellen Zahnheilkunde bzw. Zahntechnik werden vorausgesetzt. Die aktuelle Gebrauchsanweisung muss ständig verfügbar sein und vor der ersten Anwendung vollständig gelesen und verstanden werden. Die Anfertigung von Zahnersatz und dessen Wartung darf nur von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.



Wichtige Information für die Fachperson



Warnsymbol für erhöhte Vorsicht

10 Verordnung

Die Bundesgesetze der USA verbieten den Gebrauch durch oder Verkauf an nicht lizenzierte Zahnärztinnen und Zahnärzte.

11 Nebenwirkungen

Bei Patientinnen und Patienten mit Allergien respektive bei Verdacht auf Allergien auf im Produkt verwendete Werkstoffe (siehe Abschnitt 19) darf dieses Produkt nicht verwendet werden, respektive nur nach vorheriger allergologischer Abklärung. Hilfsinstrumente können Nickel enthalten. Bei sachgemässer Anwendung sind Nebenwirkungen auszuschliessen.



12 Warnhinweise**Magnetresonanz(MR)-Umgebung**

Das Produkt wurde nicht in Hinblick auf Sicherheit und Kompatibilität in der MR-Umgebung bewertet. Das Produkt wurde nicht auf Erwärmung und Migration in der MR-Umgebung getestet.

CM LOC® Spacer

Der CM LOC® Spacer ist gegenüber den Originalteilen leicht überdimensioniert. Dies gewährleistet ein optimales Platzverhältnis zur späteren Polymerisation im Munde. Der Spacer darf nicht anstelle der Matrize oder als temporärer Ersatz verwendet werden.

13 Allgemeine Hinweise

-  – Die CM LOC® Ausblockhilfe kann, um eine bessere Montage der Matrice zu erreichen, bei der Verwendung von verschiedenen Abutmenthöhen in der Höhe gekürzt werden.
- Bei der Verarbeitung des CM LOC® Abutments zur Retention von Deckprothesen, kann eine direkte oder alternativ eine indirekte Verarbeitung angewandt werden.
- Wir empfehlen den klinischen Fall so zu gestalten, dass ein grösstmögliches Abstützungspolygon erreicht wird. Geringe Abstände hintereinanderliegender Implantate und lange Freiendsättel können unerwünschte Effekte, wie z.B. erhöhten Verschleiss der Systemkomponenten hervorrufen.
- Der korrekte Sitz des Zahnersatzes auf der Schleimhaut ist mindestens jährlich zu überprüfen, gegebenenfalls muss unterfüttert werden, um Schaukelbewegungen (Überlastungen) vorbeugen zu können. Wir empfehlen in regelmässigen Abständen von ca. dreimonatigen Abständen die Prothese nachzukontrollieren und gegebenenfalls die Retentionseinsätze auszutauschen.
- Bei Neuherstellung des Zahnersatzes und in einem gaumenfreien Design empfehlen wir die Herstellung eines individuellen Verstärkungsgerüsts.
-  – Bei Patienten mit Verdacht auf eine Titanallergie oder Hypersensitivität, empfehlen wir alternativ die Verwendung der Pekkton® Matrice. Es muss mit erhöhtem Nachsorgeaufwand und gegebenenfalls Austausch/Erneuerung des Matrizen-System gerechnet werden, da Pekkton® als Matrizen-Material etwas weicher ist als Titan.

Einbau des Matrizengehäuse



Direkte Methode

Der behandelnde Zahnarzt kann das CM LOC® Matrizengehäuse und die Retentionseinsätze direkt in der Behandlungssitzung in eine bestehende oder neue Prothese integrieren.

Indirekte Methode


Der Zahnarzt muss die CM LOC® Abutments mit dem CM LOC® Abdruckpfosten abformen und die Abformung zur anschliessenden Modellherstellung in das Labor geben. Das Labor setzt dann das CM LOC® Analog in den CM LOC® Abdruckpfosten ein, um die Position des CM LOC® Abutment im Mund sicher übertragen zu können und stellt das Meistermodell her.

14 Vorsichtsmassnahmen


-  – Das Produkt nur einmalig mit dem dafür bestimmten Drehmoment eindrehen.
- Bei Sofortbelastung (Indikation Implantathersteller beachten) darauf achten, dass das Anzugdrehmoment des Abutments nicht das Drehmoment des Implantats überschreitet > Empfehlung 5 Ncm unter Anzugdrehmoment vom Implantat.
-  – Die Produkt-Komponenten werden unsteril geliefert. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 16 «Aufbereitung».
- Für diese Arbeiten dürfen nur Originalhilfswerkzeuge und -teile verwendet werden. Für Auskünfte und zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung von Cendres+Métaux SA.
- Stellen Sie vor jedem Eingriff sicher, dass alle benötigten Produkt-Komponenten in ausreichender Menge vorhanden sind.
- Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit immer geeignete Schutzkleidung. Insbesondere beim Beschleifen empfehlen wir das Tragen einer Schutzbrille und Staubschutzmaske sowie den Einsatz einer Absauganlage.
- Sichern Sie die Teile vor Aspiration.
- Die mechanische Reinigung mittels Zahnbürste und Zahnpasta durch die Patientinnen und Patienten kann zu einer vorzeitigen Abnutzung führen.

15 Einmalgebrauch

Produkte, welche für den Einmalgebrauch bestimmt und entsprechend mit «single-use» gekennzeichnet sind, unterliegen während ihres Einsatzes einer gewissen Belastung, erhöhtem Verschleiss, bis zum Verlust ihrer Funktionalität.

-  Die mehrfache Anwendung der mit «single use» gekennzeichneten Produkte wurde nicht getestet. Sie kann die Sicherheit, Funktion und Leistung der Produkte beeinträchtigen sowie das Risiko einer Infektionsübertragung erhöhen.

16 Aufbereitung

-  Die prothetische Arbeit einschliesslich aller Systemkomponenten muss vor jedem Arbeitsschritt gereinigt, desinfiziert und gegebenenfalls sterilisiert werden.
- Werkstoffe aus Metalllegierungen, Hochleistungspolymeren (Pekkton®) und Keramiken sind für die Dampfsterilisation geeignet. Mit Ausnahme von Pekkton® eignen sich Komponenten aus Kunststoffen nicht für die Dampfsterilisation.
- Beachten Sie bei der Auswahl eines Desinfektions- und Sterilisationsprozesses die veröffentlichten nationalen Leitlinien und die Gebrauchsanweisung «Aufbereitung chirurgischer und prothetischer Produkte» (www.cmsa.ch/docs).

17 Anwendungsbereich

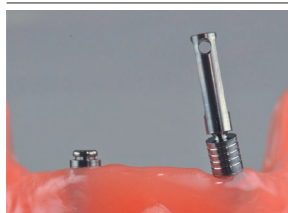
Die CM LOC® Abutment Komponenten sind dafür bestimmt, Deckprothesen (Total-Prothesen) oder Teilprothesen ganz oder teilweise durch enosale Implantate im Oberkiefer- oder Unterkiefer mit dem spezifischen CM LOC® Matrizen-System zu fixieren.

Das CM LOC® Verankerungssystem besteht aus einem standardisierten Abutment, mit welchem Implantatdivergenzen bis zu 40° zu indiziert sind und einem Matrizen-System mit vier austauschbaren Retentionseinsätzen in vier definierten Kraftstufen.

18 Vorgehensweise

Anfertigen einer neuen Prothese mit dem CM LOC® Abutment.

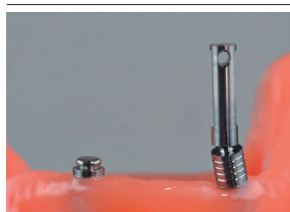
Patientensituation, Ausgangslage.




Bestimmen der Implantatachse


Verwenden Sie zur Bestimmung der Divergenz der Implantatachsen zwischen den Implantaten den CM LOC® Fall Planer. Den CM LOC® Fall Planer durch Eindrehen von Hand auf das Implantat setzen.

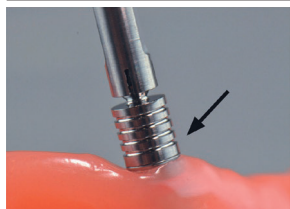
-  Pro Implantatsystem steht ein entsprechender CM LOC® Fall Planer zur Verfügung.



Danach mit dem CM LOC® Fall Planer durch zirkuläres Abkippen bis zum Anschlag (20°) die Implantatachsen bestimmen, damit die einzelnen Implantatachsen zueinander ermittelt werden können.

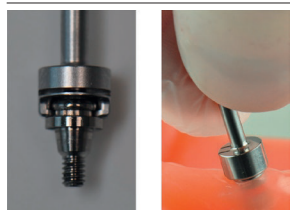
 Seitlich und frontal betrachten.

 Sollten die CM LOC® Fall Planer nicht parallel ausgerichtet werden können, ist eine Divergenz der Implantate zueinander von 20° überschritten. Bei höherer Divergenz als 20° kann das CM LOC® Abutment nicht verwendet werden und das CM LOC® FLEX kommt zur Anwendung.



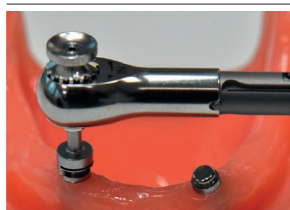
Bestimmen der Abutmenthöhe

Entsprechend der Implantatposition/Gingivahöhe die Abutmenthöhe wählen und anhand den Teilstrichen am CM LOC® Fall Planer ablesen. Korrekte Höhe des CM LOC® Abutments bestimmen, indem der untere Rand des CM LOC® Abutments mindestens 1 mm über der Gingiva liegt. Die niedrigste Höhe beginnt bei Teilstrich 1.




CM LOC® Abutment einsetzen

CM LOC® Abutment zuerst von der Seite in den CM LOC® Eindrehwerkzeug schieben und von Hand in das Implantat einschrauben.



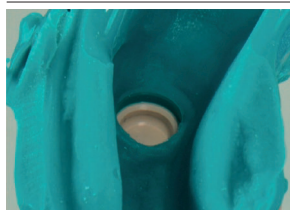
Danach mit der Drehmomentratsche mit dem entsprechendem Drehmoment festziehen. Auf guten Sitz des CM LOC® Eindrehwerkzeug auf dem Abutment achten. Alle Teile vor Aspiration sichern. Nach erfolgter Montage kann das CM LOC® Eindrehwerkzeug durch leichtes Zurückdrehen wieder seitlich entfernt werden.


 Das Eindrehwerkzeug hat einen ISO Anschluss und passt auf die Kupplungseinsätze für die entsprechenden Drehmomentratschen.

Abformung der Mundsituation zur weiteren Verarbeitung für indirekte Methode

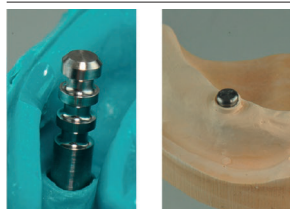


CM LOC® Abdruckpfosten auf das CM LOC® Abutment setzen und Funktionsabformung erstellen. Korrekten Sitz des CM LOC® Abdruckpfosten beachten. Verwenden Sie ein festes Abformmaterial (z.B. Impregum™).

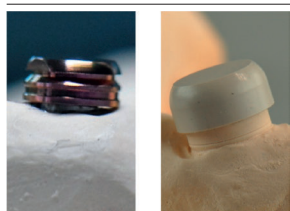


 Prüfen Sie, ob sich das Material vollständig um den CM LOC® Abdruckpfosten herum verteilt hat und kein Abformmaterial in den CM LOC® Abdruckpfosten hineingelaufen ist.


Sonst Abutment reinigen und Vorgang der Abformung wiederholen.



Danach erfolgt die Übergabe an das zahntechnische Labor zur Modellherstellung. Zur Modellherstellung im Labor anschliessend die CM LOC® Analoge in den CM LOC® Abdruckpfosten setzen und danach das Meistermodell erstellen.



Anschliessend das CM LOC® Matrizengehäuse mit montiertem CM LOC® Prozesseinsatz oder den CM LOC® Spacer auf das CM LOC® Analog stecken. Die Verwendung des CM LOC® Spacer oder des original CM LOC® Matrizengehäuse liegt im Entscheid der Anwender.

 Spacer=Platzhalter für Polymerisation im Munde.
Direkte Polymerisation mit CM LOC® Matrizengehäuse im Labor.
Bei der weiteren Verarbeitung und Erstellung der Prothese alle untersichgehenden Stellen ausblocken.



Fertigstellung


Die Prothese kann nun in der konventionellen Technik hergestellt werden.

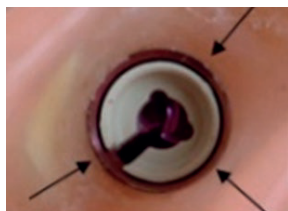
Nach der Verarbeitung überschüssigen Kunststoff um das CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Rosenbohrer entfernen.

Anschließend Prothese ausarbeiten und polieren.

Danach Prozesseinsatz im CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Pekkton® Retentionseinsatz in der gewünschten Kraftstufe austauschen.

 Siehe Beschrieb Auswahl der Retentionseinsätze.

 Achten Sie darauf, dass kein Polymerisat in das Matrizengehäuse geflossen ist. Gegebenenfalls Prozesseinsatz entfernen und Innenseite des Matrizengehäuse vorsichtig mit einer Sonde von überschüssigem Polymerisat befreien.





Auswahl der Retentionseinsätze

Zur Retention stehen vier verschiedene CM LOC® Retentionseinsätze aus Pekkton® zur Verfügung. Die Retentionseinsätze sind farbcodiert und in vier verschiedene Retentionskräfte unterteilt.

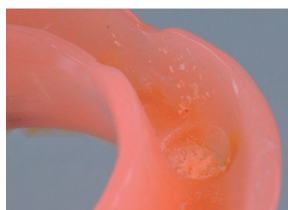
gelb: sehr leicht rot: leicht

grün: normal blau: stark

 Darauf achten, dass die Wahl der Abzugskräfte der klinischen Situation angepasst wird. Bei Sofortbelastung am Anfang nur den extra-low Einsatz verwenden.

 Um den Patienten ein angenehmes, einfaches Eingliedern der Prothese sowie ein Angewöhnen der Retention im Mund zu ermöglichen, wird empfohlen, die Prothese zuerst mit dem CM LOC® Retentionseinsatz extra-low auszustatten. Wird vom Patienten eine stärkere Retention verlangt, können CM LOC® Retentionseinsätze mit stärkerer Retentionskraft eingesetzt werden. Montage und Demontage der Retentionseinsätze siehe Beschrieb Montage und Demontage der Retentionseinsätze.


Direkte Methode: Verarbeitung CM LOC® Housing während Behandlungssitzung.



Vor dem Einbau im Prothesenkörper zwingend ausreichend Raum in der Prothese schaffen. Verwenden Sie dazu einen Standard Rosenbohrer. Es darf zu keinem Kontakt zwischen der Prothese und dem CM LOC® Matrizengehäuse kommen.




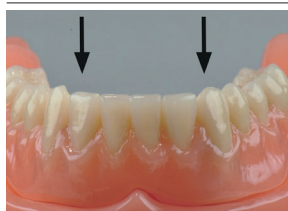
Montieren Sie die CM LOC® Ausblockhilfe auf der Patrize.

 Achten Sie auf guten Sitz der CM LOC® Ausblockhilfe. Die CM LOC® Ausblockhilfe kann, um eine bessere Montage der Matrize zu erreichen, in der Höhe gekürzt werden.



Danach CM LOC® Matrizengehäuse mit montiertem Prozesseinsatz auf Patrize montieren.

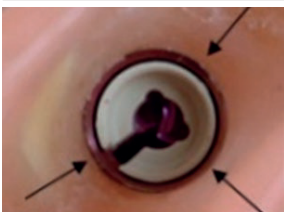
 Achten Sie darauf, dass vor der Polymerisation alle untersichgehenden Stellen ausgeblockt sind. Verwenden Sie ein Kaltpolymerisat (z.B. GC Reline™, GC Advanced Technologies® Inc.), um das CM LOC® Matrizengehäuse in der Prothese zu verankern. Applizieren Sie das Kaltpolymerisat in den freigestellten Bereich in der Prothese und um das CM LOC® Matrizengehäuse herum.



Fertigstellung

Setzen Sie die Prothese in der Mundhöhle auf die CM LOC® Patrize. Darauf achten, dass die Prothese vollständig mit dem Gegenkiefer in Okklusion ist.

Achten Sie auf passiven Halt der Prothese ohne Kompression auf das Weichgewebe während das Kaltpolymerisat aushärtet. Zuviel okklusaler Druck während der Aushärtung kann dazu führen, dass das Weichgewebe zusammengedrückt wird und sich danach wieder entspannt. Dies kann dazu führen, dass sich die Prozesseinsätze danach aus der Position ausklicken.



Nach der Verarbeitung die CM LOC® Ausblockhilfe aus dem Mund entfernen.
Überschüssigen Kunststoff um das CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Rosenbohrer entfernen.
Anschließend Prothese ausarbeiten und polieren.
Danach Prozesseinsatz im CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Pekkton® Retentionseinsatz in der gewünschten Kraftstufe austauschen.

Siehe Beschrieb Auswahl der Retentionseinsätze.

Achten Sie darauf, dass kein Polymerisat in das Matrizengehäuse geflossen ist. Gegebenenfalls Prozesseinsatz entfernen und Innenseite des Matrizengehäuse vorsichtig mit einer Sonde von überschüssigem Polymerisat befreien.



Auswahl der Retentionseinsätze

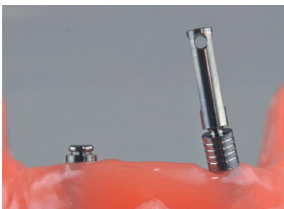
Zur Retention stehen vier verschiedene CM LOC® Retentionseinsätze aus Pekkton® zur Verfügung. Die Retentionseinsätze sind farbcodiert und in vier verschiedene Retentionskräfte unterteilt.

gelb: sehr leicht rot: leicht
grün: normal blau: stark

Darauf achten, dass die Wahl der Abzugskräfte der klinischen Situation angepasst wird. Bei Sofortbelastung am Anfang nur den extra-low Einsatz verwenden.

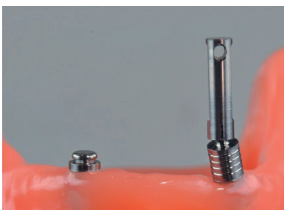
Um den Patienten ein angenehmes, einfaches Eingliedern der Prothese sowie ein Angewöhnen der Retention im Mund zu ermöglichen, wird empfohlen, die Prothese zuerst mit dem CM LOC® Retentionseinsatz extra-low auszustatten. Wird vom Patienten eine stärkere Retention verlangt, können CM LOC® Retentionseinsätze mit stärkerer Retentionskraft eingesetzt werden. Montage und Demontage der Retentionseinsätze siehe Beschrieb Montage und Demontage der Retentionseinsätze.

Umbau einer bestehenden Prothese mit CM LOC® Komponenten mit gleichzeitiger Unterfütterung.



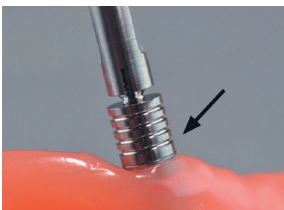
Bestehende Verankerung im Munde des Patienten entfernen.
Verwenden Sie zur Bestimmung der Divergenz der Implantatachsen zwischen den Implantaten den CM LOC® Fall Planer. Den CM LOC® Fall Planer durch Eindrehen von Hand auf das Implantat setzen.

Pro Implantatsystem steht ein entsprechender CM LOC® Fall Planer zur Verfügung.



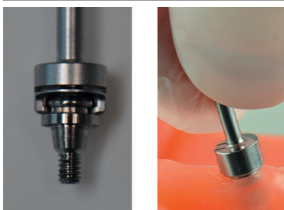
Danach mit dem CM LOC® Fall Planer durch zirkuläres Abkippen die Implantatachsen bestimmen, damit die einzelnen Implantatachsen zueinander ermittelt werden können. Achtung: Seitlich und frontal betrachten.

Sollten die CM LOC® Fall Planer nicht parallel ausgerichtet werden können, ist eine Divergenz der Implantate zueinander von 20° überschritten.
Bei höherer Divergenz als 20° kann das CM LOC® Abutment nicht verwendet werden und das CM LOC® FLEX kommt zur Anwendung.



Bestimmen der Abutmenthöhe

Entsprechend der Implantatposition/Gingivahöhe die Abutmenthöhe wählen und anhand den Teilstrichen am CM LOC® Fall Planer ablesen. Korrekte Höhe des CM LOC® Abutments bestimmen, indem der untere Rand des CM LOC® Abutments mindestens 1 mm über der Gingiva liegt. Die niedrigste Höhe beginnt bei Teilstrich 1.



CM LOC® Abutment einsetzen

CM LOC® Abutment zuerst von der Seite in den CM LOC® Eindrückwerkzeug schieben und von Hand in das Implantat einschrauben.



Danach mit der Drehmomentratsche mit dem entsprechendem Drehmoment festziehen. Auf guten Sitz des CM LOC® Eindrückwerkzeug auf dem Abutment achten. Alle Teile vor Aspiration sichern.
Nach erfolgter Montage kann der CM LOC® Eindrückwerkzeug durch leichtes Zurückdrehen wieder seitlich entfernt werden.


Das Eindrückwerkzeug hat einen ISO Anschluss und passt auf die Kupplungseinsätze für die entsprechenden Drehmomentratschen.

**Unterfütterung**

Das bereits montierte CM LOC® Matrizengehäuse mit montiertem Prozesseinsatz fixiert die Prothese während der Abdrucknahme.




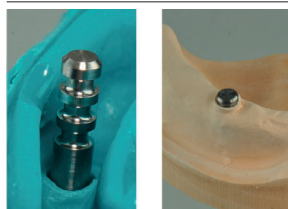
Montieren Sie den CM LOC® Ausblockhilfe auf dem Abutment.

-  Achten Sie auf guten Sitz der CM LOC® Ausblockhilfe. Die CM LOC® Ausblockhilfe kann, um eine bessere Montage der Matrize zu erreichen, bei der Verwendung von verschiedenen Abutmenthöhen in der Höhe gekürzt werden. Achten Sie darauf, dass vor der Unterfütterung alle untersichgehenden Stellen ausgeblockt sind. Nach der Verarbeitung die CM LOC® Ausblockhilfe aus dem Mund entfernen.

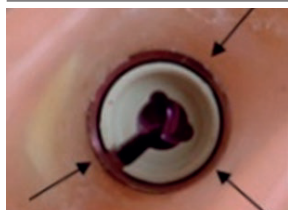




Dann erfolgt die Unterfütterungsabformung mit der vorhandenen Prothese in gewohnter Weise.

-  Kein Abformmaterial in das CM LOC® Matrizengehäuse applizieren und auf festen Sitz der Prothese auf dem CM LOC® Abutment achten. Sonst sofort CM LOC® Matrizengehäuse reinigen.



Danach erfolgt die Übergabe an das zahntechnische Labor zur Modellherstellung für die Unterfütterung anhand der konventionellen Technik, sowie anschließender Ausarbeitung und Politur der Prothese. Überschüssiger Kunststoff um das CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Rosenbohrer entfernen. Danach Prozesseinsatz im CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Pekkton® Retentionseinsatz in der gewünschten Kraftstufe austauschen.





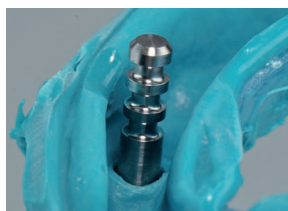
-  Siehe Beschrieb Auswahl der Retentionseinsätze.
-  Achten Sie darauf, dass kein Polymerisat in das Matrizengehäuse geflossen ist. Gegebenenfalls Prozesseinsatz entfernen und Innenseite des Matrizengehäuse vorsichtig mit einer Sonde von überschüssigem Polymerisat befreien.

**Auswahl der Retentionseinsätze**

Zur Retention stehen vier verschiedene CM LOC® Retentionseinsätze aus Pekkton® zur Verfügung. Die Retentionseinsätze sind farbcodiert und in vier verschiedene Retentionskräfte unterteilt.

gelb: sehr leicht rot: leicht
grün: normal blau: stark


-  Darauf achten, dass die Wahl der Abzugskräfte der klinischen Situation angepasst wird. Bei Sofortbelastung am Anfang nur den extra-low Einsatz verwenden.
-  Um den Patienten ein angenehmes, einfaches Eingliedern der Prothese sowie ein Angewöhnen der Retention im Mund zu ermöglichen, wird empfohlen, die Prothese zuerst mit dem CM LOC® Retentionseinsatz extra-low auszustatten. Wird vom Patienten eine stärkere Retention verlangt, können CM LOC® Retentionseinsätze mit stärkerer Retentionskraft eingesetzt werden. Montage und Demontage der Retentionseinsätze siehe Beschrieb Montage und Demontage der Retentionseinsätze.

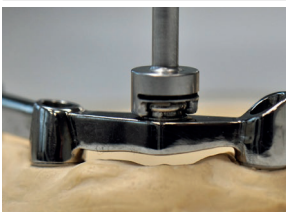
CM LOC® CAD/CAM Retentionselement als zusätzliches Halteelement auf einem gefrästen Steg.

Konventionelle oder digitale Abformung der Mundsituation und gemäss Angaben des Implantatherstellers. Anschliessende Herstellung des Meistermodell im Labor.

Danach erfolgt die Herstellung des Steges gemäss der CAD/CAM Technik. Bitte hierzu die Herstellerangaben der jeweiligen Systeme beachten.



-  Bei der Stegmodellierung in der CAD Software die Position des CM LOC® CAD/CAM Retentionselements berücksichtigen. Zur Befestigung des CM LOC® CAD/CAM Retentionselements stegseitig wird ein Standardgewinde M2 benötigt.




CM LOC® CAD/CAM Retentionselement einsetzen

Nach erfolgter Herstellung des CAD/CAM Dental Stegs kann nun das CM LOC®CAD / CAM Retentionselement mit Hilfe des CM LOC® Eindrehrwerkzeug auf den gefrästen Steg montiert werden. Zuerst das CM LOC® Abutment von der Seite in den CM LOC® Eindrehrwerkzeug schieben und von Hand in den Steg einschrauben. Danach mit der Drehmomentratsche mit dem entsprechendem Drehmoment festziehen. Auf guten Sitz des CM LOC® Eindrehrwerkzeug auf dem Abutment achten. Alle Teile vor Aspiration sichern. Nach erfolgter Montage kann der CM LOC® Eindrehrwerkzeug durch leichtes Zurückdrehen wieder seitlich entfernt werden.



 Drehmoment des CM LOC® CAD/CAM Retentionselement >35 Ncm.

 Das Eindrehrwerkzeug hat einen ISO Anschluss und passt auf die Kupplungseinsätze für die entsprechenden Drehmomentratschen.





Nach Montage des gefrästen Steges mit montiertem CM LOC® CAD/CAM Retentionselement und fixiertem Matrizengehäuse auf dem Meistermodell die Prothese in der konventionellen Wachsaufstellung herstellen. Anschliessende Einprobe der Wachsaufstellung am Patienten.

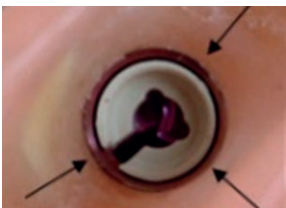


Fertigstellung

Die Prothese kann nun in der konventionellen Technik hergestellt werden. Nach der Verarbeitung überschüssigen Kunststoff um das CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Rosenbohrer entfernen. Anschliessend Prothese ausarbeiten und polieren. Danach Prozesseinsatz im CM LOC® Matrizengehäuse mit einem Pekkton® Retentionseinsatz in der gewünschten Kraftstufe austauschen.


 Siehe Beschrieb Auswahl der Retentionseinsätze.


 Achten Sie darauf, dass kein Polymerisat in das Matrizengehäuse geflossen ist. Gegebenenfalls Prozesseinsatz entfernen und Innenseite des Matrizengehäuse vorsichtig mit einer Sonde von überschüssigem Polymerisat befreien.



Auswahl der Retentionseinsätze

Zur Retention stehen vier verschiedene CM LOC® Retentionseinsätze aus Pekkton® zur Verfügung. Die Retentionseinsätze sind farbcodiert und in vier verschiedene Retentionskräfte unterteilt.
gelb: sehr leicht rot: leicht
grün: normal blau: stark

 Darauf achten, dass die Wahl der Abzugskräfte der klinischen Situation angepasst wird. Bei Sofortbelastung am Anfang nur den extra-low Einsatz verwenden.

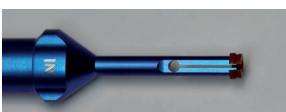
 Um den Patienten ein angenehmes, einfaches Eingliedern der Prothese sowie ein Angewöhnen der Retention im Mund zu ermöglichen, wird empfohlen, die Prothese zuerst mit dem CM LOC® Retentionseinsatz extra-low auszustatten. Wird vom Patienten eine stärkere Retention verlangt, können CM LOC® Retentionseinsätze mit stärkerer Retentionskraft eingesetzt werden. Montage und Demontage der Retentionseinsätze siehe Beschrieb Montage und Demontage der Retentionseinsätze.

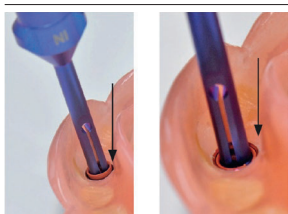
Montage und Demontage der Retentionseinsätze.



Montage

Die Retentionseinsätze werden mit dem dafür vorgesehenen CM LOC® Multi-Tool in das Matrizengehäuse eingesetzt. Den CM LOC® Retentionseinsatz mit der Seite IN aufnehmen.



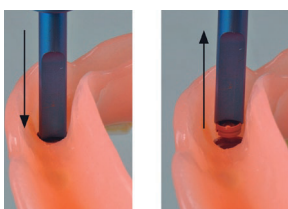


Der CM LOC® Retentionseinsatz rastet spür- und hörbar am Stempel ein. Den CM LOC® Retentionseinsatz gerade und parallel in das CM LOC® Matrizengehäuse eindrücken bis es spür- und hörbar Klick macht.



Demontage

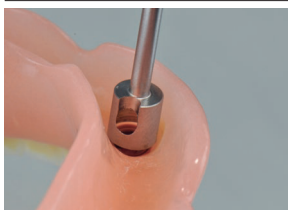
Das CM LOC® Multi-Tool mit der Seite OUT gerade und parallel in den Zwischenraum von CM LOC® Matrizengehäuse und Retentionseinsatz positionieren und leicht in das CM LOC® Matrizengehäuse drücken. Der CM LOC® Retentionseinsatz entriegelt sich so und kann gerade aus dem CM LOC® Matrizengehäuse herausgenommen werden.



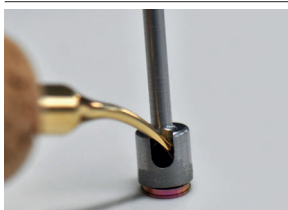
Demontage CM LOC® Matrizengehäuse.



Zur Demontage des CM LOC® Matrizengehäuse verwenden Sie den CM LOC® Matrizengehäuse Extraktor.



Mit dem CM LOC® Matrizengehäuse Extraktor das komplette CM LOC® Matrizengehäuse ausfräsen.



Anschliessend das CM LOC® Matrizengehäuse durch die seitliche Öffnung mit einem Instrument aus dem CM LOC® Matrizengehäuse Extraktor entfernen. Zum besseren Herausnehmen empfiehlt es sich den CM LOC® Matrizengehäuse Extraktor kurz über der Flamme zu erwärmen.

19 Werkstoffe

Detailliertere Informationen zu den Werkstoffen sowie deren Zusammensetzungen können den produktspezifischen Materialdatenblättern, den Produktinformationen sowie der unter Abschnitt 29 erfassten Produktliste entnommen werden. Alle relevanten Dokumente finden Sie auf der Website www.cmsa.ch/docs unter Eingabe des entsprechenden Produktnamens.

20 Lagerhinweise



Sofern keine spezifischen Angaben zur Lagerhaltung auf der Verpackung des Produktes vermerkt sind, empfehlen wir für die Lagerung des Produktes die Aufbewahrung in der Originalverpackung, an einem trockenen Ort, bei Raumtemperatur und ohne direkte Sonneneinstrahlung. Un- sachgemässe Lagerung kann die Produkteigenschaften beeinflussen und zum Versagen der Versorgung führen.

21 Patienteninformation

21.1 Handhabung / Nachsorge

Spätestens am Tag der Eingliederung des Zahnersatzes ist die Patientin/der Patient darauf hinzuweisen, dass eine regelmässige Nachsorge für die Gesunderhaltung des gesamten Kausystems und die Funktionsfähigkeit des Zahnersatzes erforderlich ist. Stellen Sie sicher, dass die Patientinnen und Patienten für die Pflege ihrer Zähne sowie des Zahnersatzes motiviert und instruiert werden.

Festsitzender und herausnehmbarer Zahnersatz ist sehr grossen Belastungen ausgesetzt. Verschleisserscheinungen sind normal und können nicht vermieden, sondern nur vermindert werden. Wie stark der Verschleiss ist, hängt vom Gesamtsystem ab.

Unsere Bestrebungen bestehen darin, möglichst optimal aufeinander abgestimmte Werkstoffe einzusetzen, um den Verschleiss auf ein absolutes Minimum reduzieren zu können. Der gute Sitz des Zahnersatzes ist mindestens jährlich zu überprüfen, gegebenenfalls muss unterfüttert werden, um Schaukelbewegungen (Überlastungen) vorbeugen zu können. Wir empfehlen, anfänglich in ca. dreimonatigen Abständen den Zahnersatz nachzukontrollieren und gegebenenfalls die Hilfsteile, wie z.B. Retentionseinsätze, auszutauschen.

21.2 Einsetzen und Entfernen des Zahnersatzes

Es gilt darauf zu achten, dass der Zahnersatz nicht verkantet, da eine Verkantung zu Beschädigungen führen könnte. Der Zahnersatz soll niemals durch Zusammenbeißen der Zähne eingesetzt werden, da dies zu Beschädigungen oder gar zum Bruch des Verbindungselementes führen kann.

Einsetzen

Mit Daumen und Zeigefinger kann der Zahnersatz auf die Anker Elemente im Mund gesetzt werden. Mit sanftem, gleichmässigem Druck folgt die korrekte Positionierung auf den Anker Elementen. Mit der vorsichtigen Schliessung des Kiefers kann geprüft werden, ob sich der Zahnersatz in der richtigen Endposition befindet.

Entfernen

Für die Entnahme kann der Zahnersatz mit Daumen und Zeigefinger gefasst und sorgfältig von den Anker Elementen und aus dem Mund gezogen werden.

21.3 Reinigung und Pflege

Wir empfehlen, Zähne und Zahnersatz nach jeder Mahlzeit zu reinigen. Zur Reinigung des Zahnersatzes gehört auch das Reinigen des Verbindungselementes. Die schonendste Reinigung kann erzielt werden, indem die Versorgung unter fliessendem Wasser mit einer weichen Zahnbürste und das Verbindungselement im Mund mit einer Interdentalbürste gereinigt wird. Die intensivste Reinigung der Versorgung erfolgt mit Hilfe eines Ultraschallgerätes und einem für Zahnersatz geeigneten Reinigungszusatz.

Die hochpräzisen Verbindungselemente dürfen nie mit Zahnpasta gereinigt werden, da dies zu Beschädigungen führen könnte. Vorsicht ist auch bei aggressiven Reinigungsmitteln oder -tabletten geboten, da damit das hochwertige Verbindungselement beschädigt oder seine Funktion beeinträchtigt werden könnte.

Dank regelmässiger Reinigung der Verankerung können Entzündungen des Weichgewebes vermieden werden.

22 Bestellinformationen

Die für Ihre Bestellung relevanten Informationen finden Sie in der Produktliste unter Abschnitt 29 des vorliegenden Dokumentes. Ebenfalls hilfreich ist die Produktinformation. Diese und weitere relevante Dokumente finden Sie auf der Website www.cmsa.ch/docs unter Eingabe des entsprechenden Produktnamens.

23 Verfügbarkeit

Einige der in diesem Dokument beschriebenen und aufgeführten Produkte sind möglicherweise nicht in allen Ländern erhältlich.

24 Rückverfolgbarkeit der Losnummer

Die Losnummern aller verwendeten Teile müssen zur Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit dokumentiert werden.

25 Reklamation

Jeder Vorfall, der sich in Bezug auf das Produkt ereignet hat, ist Cendres+Métaux SA unverzüglich zu melden. Setzen Sie sich dazu mit Ihrer Kundenberaterin / Ihrem Kundenberater in Verbindung oder schicken Sie uns Ihr Anliegen per Mail auf die Adresse complaints-cmbrand@cmsa.ch. Schwerwiegende Fälle melden Sie zusätzlich bei der zuständigen Behörde, bei der Sie niedergelassen sind.

26 Sichere Entsorgung

Die Entsorgung der Produkte muss gemäss den lokal geltenden Bestimmungen und Umweltvorschriften erfolgen, wobei der jeweilige Kontaminationsgrad berücksichtigt werden muss. Edelmetallabfälle nimmt Cendres+Métaux Lux SA sehr gerne entgegen. Für Auskünfte und zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung von Cendres+Métaux SA.

27 Markenrechte

Registrierte Marken der Cendres+Métaux Holding SA, Biel/Bienne, Schweiz sind:

CM LOC®, Pekkton®

Sofern nicht spezifisch erläutert, sind alle mit «®» gekennzeichneten Produkte nicht registrierte Marken der Cendres+Métaux Holding SA, sondern registrierte Markenzeichen des entsprechenden Herstellers.

28 Haftungsausschluss

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab. Produkte der Cendres+Métaux SA sind Teile eines Gesamtkonzeptes und dürfen nur mit den dazugehörigen Originalkomponenten und Instrumenten verwendet oder kombiniert werden. Andernfalls wird vom Hersteller jede Verantwortung und Haftung abgelehnt. Bei Beanstandungen muss die Losnummer immer mitgeführt werden.

Die Verwendung von Produkten Dritter, die nicht über Cendres+Métaux SA vertrieben werden, in Verbindung mit den in der Produktliste unter Abschnitt 29 genannten Produkten führt zum Erlöschen jeglicher Garantie oder anderer ausdrücklicher oder stillschweigender Verpflichtungen von Cendres+Métaux SA.

Die Verantwortung in Bezug auf die Eignung eines Produktes für den spezifischen Patientenfall liegt im Ermessen der Fachperson.

Cendres+Métaux SA lehnt jede ausdrückliche oder stillschweigende Haftung ab und trägt keine Verantwortung für direkte, indirekte, strafrechtliche oder andere Schäden, die sich aus oder im Zusammenhang mit Fehlern in der professionellen Beurteilung oder Praxis bei der Verwendung von Produkten von Cendres+Métaux SA ergeben.

Die Fachperson ist verpflichtet, die neuesten Entwicklungen der in der Produktliste unter Abschnitt 29 genannten Produkte und deren Anwendungen regelmässig zu studieren.

Es gilt zu beachten, dass die in diesem Dokument enthaltenen Beschreibungen für die sofortige Anwendung der Produkte von Cendres+Métaux SA nicht ausreichend sind. Fachkenntnisse in der Zahnheilkunde, Zahntechnik und Anweisungen im Umgang mit den in der Produktliste unter Abschnitt 29 genannten Produkte durch eine erfahrene Fachperson sind immer erforderlich.

Bei Unstimmigkeiten von Übersetzungen ist die englische Sprachversion massgebend.

29 Produktliste

| Kat. Nr. | Produktbezeichnung | Material | Einmalgebrauch | Kennzeichnung | Basis-UDI-DI |
|--------------------------|---|--|----------------|---------------|-------------------|
| Siehe Implantatsystem | CM LOC® Abutment | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Ja | CE 0483 | 764016651000045E5 |
| 05001304 | CM LOC® CAD/CAM Retentionselement für Steg | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Ja | CE 0483 | 764016651000050DW |
| Siehe Implantatsystem | CM LOC® Fall-Planer | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Ja | CE | 764016651000056EA |
| 05003001 | CM LOC® Basic Set Titan | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) / Pekkton® / Santoprene | Ja | CE 0483 | 764016651000057EC |
| 05001995 | CM LOC® Matrizengehäuse Titan für Pekkton® Einsätze | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 05001314 | CM LOC® Retentionseinsatz, sehr leicht | Pekkton® | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 05001315 | CM LOC® Retentionseinsatz, leicht | Pekkton® | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 05001316 | CM LOC® Retentionseinsatz, normal | Pekkton® | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 05001317 | CM LOC® Retentionseinsatz, stark | Pekkton® | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 05001328 | CM LOC® Prozesseinsatz | Pekkton® | Ja | CE | 764016651000007DV |
| 05001306 | CM LOC® Matrizengehäuse Pekkton® für Pekkton® Einsätze | Pekkton® | Ja | CE 0483 | 764016651000053E4 |
| 07000201 | CM LOC® Spacer | Pekkton® | Ja | CE | 764016651000026DZ |
| 07000202 | CM LOC® Ausblockhilfe | Santoprene | Ja | CE | 764016651000027E3 |
| 07000204 | CM LOC® Analog | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Ja | CE | 764016651000034DY |
| 07000205 | CM LOC® Multi-Tool für Pekkton® Retentionseinsatz | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Nein | CE | 764016651000001DH |
| 07000206 | CM LOC® Eindrehwerkzeug | TiAl6 V4 ELI, (Grade5) | Nein | CE | 764016651000022DR |
| 07000213 | CM LOC® Abdruckpfosten | Pekkton® | Ja | CE | 764016651000017DY |
| 07000217 | CM LOC® Matrizengehäuse Extraktor | Stahl | Nein | CE | 764016651000009DZ |
| 07000200 | CM LOC® Instrumenten Set | n/a | Nein | CE | 764016651000025DX |

Implantatsystem


















| Kat. Nr. | Produktbezeichnung | Plattform | Drehmoment (Empfehlung) | Basis-UDI-DI |
|----------------------|---------------------|--|----------------------------|-------------------|
| Straumann | | | | |
| 0500 1408 | CM LOC® Abutment | Straumann® RN 4.8 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1409 | CM LOC® Abutment | Straumann® RN 4.8 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1410 | CM LOC® Abutment | Straumann® RN 4.8 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1411 | CM LOC® Abutment | Straumann® RN 4.8 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1412 | CM LOC® Abutment | Straumann® RN 4.8 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1578 | CM LOC® Fall-Planer | Straumann® RN 4.8 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1413 | CM LOC® Abutment | Straumann® RC 4.1 / 4.8 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1414 | CM LOC® Abutment | Straumann® RC 4.1 / 4.8 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1415 | CM LOC® Abutment | Straumann® RC 4.1 / 4.8 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1416 | CM LOC® Abutment | Straumann® RC 4.1 / 4.8 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1417 | CM LOC® Abutment | Straumann® RC 4.1 / 4.8 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1579 | CM LOC® Fall-Planer | Straumann® RC 4.1 / 4.8 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1418 | CM LOC® Abutment | Straumann® NNC 3.5 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1419 | CM LOC® Abutment | Straumann® NNC 3.5 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1420 | CM LOC® Abutment | Straumann® NNC 3.5 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1421 | CM LOC® Abutment | Straumann® NNC 3.5 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1422 | CM LOC® Abutment | Straumann® NNC 3.5 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1580 | CM LOC® Fall-Planer | Straumann® NNC 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 0500 2547 | CM LOC® Abutment | Straumann® NC 3.3 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2548 | CM LOC® Abutment | Straumann® NC 3.3 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2549 | CM LOC® Abutment | Straumann® NC 3.3 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2550 | CM LOC® Abutment | Straumann® NC 3.3 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2551 | CM LOC® Abutment | Straumann® NC 3.3 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2552 | CM LOC® Fall-Planer | Straumann® NC 3.3 | – | 764016651000056EA |
| Nobel Biocare | | | | |
| 0500 1423 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1424 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1425 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1426 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1427 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1581 | CM LOC® Fall-Planer | Nobel Biocare Replace Select® NP 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1296 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |

| Kat. Nr. | Produktbezeichnung | Plattform | Drehmoment (Empfehlung) | Basis-UDI-DI |
|-------------------|---------------------|--|-------------------------|-------------------|
| 0500 1300 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1301 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1302 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1303 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1582 | CM LOC® Fall-Planer | Nobel Biocare Replace Select® RP 4.3 | – | 764016651000056EA |
| 0500 2109 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® NP 3.5 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2110 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® NP 3.5 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2111 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® NP 3.5 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2112 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® NP 3.5 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2113 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® NP 3.5 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2187 | CM LOC® Fall-Planer | Nobel Biocare Active® NP 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1437 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1438 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1439 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1440 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1441 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1584 | CM LOC® Fall-Planer | Nobel Biocare Active® RP 4.3/5.0 | – | 764016651000056EA |
| 0500 2114 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 GH1 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2115 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 GH2 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2116 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 GH3 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2117 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 GH4 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2118 | CM LOC® Abutment | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 GH5 | 35Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2188 | CM LOC® Fall-Planer | Nobel Biocare Brånemark® RP 4.0 | – | 764016651000056EA |
| Astra Tech | | | | |
| 0500 1452 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1453 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1454 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1455 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1456 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1587 | CM LOC® Fall-Planer | Astra Tech OsseoSpeed® 3.5/4.0 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1457 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1458 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1459 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1460 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1461 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1588 | CM LOC® Fall-Planer | Astra Tech OsseoSpeed® 4.5/5.0 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1963 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1964 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1965 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1966 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1967 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1981 | CM LOC® Fall-Planer | Astra Tech OsseoSpeed® EV 3.6 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1968 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1969 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1970 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1971 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1972 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1982 | CM LOC® Fall-Planer | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.2 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1973 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1974 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1975 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1976 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1977 | CM LOC® Abutment | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1983 | CM LOC® Fall-Planer | Astra Tech OsseoSpeed® EV 4.8 | – | 764016651000056EA |
| Zimmer | | | | |
| 0500 1462 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1463 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1464 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1465 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1466 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1589 | CM LOC® Fall-Planer | Zimmer Tapered Screw-Vent® 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1467 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1468 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1469 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1470 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1471 | CM LOC® Abutment | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1590 | CM LOC® Fall-Planer | Zimmer Tapered Screw-Vent® 4.5 | – | 764016651000056EA |

| Kat. Nr. | Produktbezeichnung | Plattform | Drehmoment (Empfehlung) | Basis-UDI-DI |
|------------------------------|---------------------|--|-------------------------|-------------------|
| MIS (standard narrow) | | | | |
| 0500 1462 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 3.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1463 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 3.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1464 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 3.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1465 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 3.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1466 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 3.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1589 | CM LOC® Fall-Planer | MiS® Seven 3.5 | – | 764016651000056EA |
| MIS (wide platform) | | | | |
| 0500 1467 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 4.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1468 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 4.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1469 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 4.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1470 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 4.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1471 | CM LOC® Abutment | MiS® Seven 4.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1590 | CM LOC® Fall-Planer | MiS® Seven 4.5 | – | 764016651000056EA |
| BioHorizons | | | | |
| 0500 1462 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 3.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1463 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 3.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1464 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 3.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1465 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 3.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1466 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 3.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1589 | CM LOC® Fall-Planer | BioHorizons® Internal 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1467 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 4.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1468 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 4.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1469 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 4.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1470 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 4.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1471 | CM LOC® Abutment | BioHorizons® Internal 4.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1590 | CM LOC® Fall-Planer | BioHorizons® Internal 4.5 | – | 764016651000056EA |
| Camlog | | | | |
| 0500 1544 | CM LOC® Abutment | Camlog® 3.8 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1545 | CM LOC® Abutment | Camlog® 3.8 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1546 | CM LOC® Abutment | Camlog® 3.8 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1547 | CM LOC® Abutment | Camlog® 3.8 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1591 | CM LOC® Fall-Planer | Camlog® 3.8 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1549 | CM LOC® Abutment | Camlog® 4.3 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1550 | CM LOC® Abutment | Camlog® 4.3 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1551 | CM LOC® Abutment | Camlog® 4.3 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1552 | CM LOC® Abutment | Camlog® 4.3 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1592 | CM LOC® Fall-Planer | Camlog® 4.3 | – | 764016651000056EA |
| 0500 1482 | CM LOC® Abutment | Conelog® 3.8/4.3 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1483 | CM LOC® Abutment | Conelog® 3.8/4.3 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1484 | CM LOC® Abutment | Conelog® 3.8/4.3 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1485 | CM LOC® Abutment | Conelog® 3.8/4.3 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1486 | CM LOC® Abutment | Conelog® 3.8/4.3 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 1594 | CM LOC® Fall-Planer | Conelog® 3.8/4.3 | – | 764016651000056EA |
| Dentsply | | | | |
| 0500 2014 | CM LOC® Abutment | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 GH1 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2015 | CM LOC® Abutment | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 GH2 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2016 | CM LOC® Abutment | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 GH3 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2017 | CM LOC® Abutment | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 GH4 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2018 | CM LOC® Abutment | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 GH5 | 25Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2020 | CM LOC® Fall-Planer | Dentsply Ankylos® C 3.5, 4.5, 5.5, 7.0 | – | 764016651000056EA |
| Sweden+Martina | | | | |
| 0500 2119 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2120 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2121 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2122 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2123 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2189 | CM LOC® Fall-Planer | Sweden+Martina Premium Kohno 3.3 | – | 764016651000056EA |
| 0500 2124 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2125 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2126 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2127 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2128 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2190 | CM LOC® Fall-Planer | Sweden+Martina Premium Kohno 3.8 | – | 764016651000056EA |
| 0500 2129 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2130 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 0500 2131 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |

| Kat. Nr. | Produktbezeichnung | Plattform | Drehmoment (Empfehlung) | Basis-UDI-DI |
|---------------|---------------------|--|-------------------------|-------------------|
| 05002132 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002133 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002192 | CM LOC® Fall-Planer | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25/5.0/6.0 | – | 764016651000056EA |
| 05002134 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 5.0/6.0 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002135 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 5.0/6.0 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002136 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 5.0/6.0 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002137 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 5.0/6.0 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002138 | CM LOC® Abutment | Sweden+Martina Premium Kohno 5.0/6.0 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002192 | CM LOC® Fall-Planer | Sweden+Martina Premium Kohno 4.25/5.0/6.0 | – | 764016651000056EA |
| Osstem | | | | |
| 05002159 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002160 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002161 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002162 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002163 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002197 | CM LOC® Fall-Planer | Osstem® T _s Regular 4.0/4.5/5.0/6.0/7.0 | – | 764016651000056EA |
| 05002590 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Mini 3.5 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002591 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Mini 3.5 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002592 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Mini 3.5 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002593 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Mini 3.5 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002594 | CM LOC® Abutment | Osstem® T _s Mini 3.5 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002596 | CM LOC® Fall-Planer | Osstem® T _s Mini 3.5 | – | 764016651000056EA |
| 05002154 | CM LOC® Abutment | Osstem® US Regular 4.1 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002155 | CM LOC® Abutment | Osstem® US Regular 4.1 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002156 | CM LOC® Abutment | Osstem® US Regular 4.1 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002157 | CM LOC® Abutment | Osstem® US Regular 4.1 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002158 | CM LOC® Abutment | Osstem® US Regular 4.1 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002196 | CM LOC® Fall-Planer | Osstem® US Regular 4.1 | – | 764016651000056EA |
| 05002149 | CM LOC® Abutment | Osstem® SS Regular 4.8 GH1 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002150 | CM LOC® Abutment | Osstem® SS Regular 4.8 GH2 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002151 | CM LOC® Abutment | Osstem® SS Regular 4.8 GH3 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002152 | CM LOC® Abutment | Osstem® SS Regular 4.8 GH4 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002153 | CM LOC® Abutment | Osstem® SS Regular 4.8 GH5 | 30Ncm | 764016651000045E5 |
| 05002195 | CM LOC® Fall-Planer | Osstem® SS Regular 4.8 | – | 764016651000056EA |

30 Kennzeichnungen auf der Verpackung/Symbole

| | |
|---|---|
|  | Herstellungsdatum |
|  | Hersteller |
|  | Katalognummer |
|  | Losnummer |
|  | Quantität |
|  www.cmsa.ch/docs | Beachten Sie die Gebrauchsanweisung, die in elektronischer Form unter der angegebenen Adresse erhältlich ist. |
| Rx only | Achtung: Laut US-Bundesgesetz darf dieses Produkt nur durch einen Arzt oder auf Anordnung eines Arztes verkauft werden. |
|   | Cendres+Métaux Produkte mit der CE-Kennzeichnung erfüllen die entsprechenden Europäischen Anforderungen. |
|  | Nicht wiederverwenden |
|  | Unsteril |
|  | Vor Sonnenlicht schützen |
|  | Achtung, Begleitdokumente beachten |
|   | Eindeutige Produktidentifizierung |
|  | Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft |
|  | Importeur |
|  | Medizinprodukt |